

Diese Ergänzende Bedingungen für die Microsoft Office-Integration ("**MOI-Zusatzbedingungen**") werden in den Vertrag zwischen dem Kunden und dem Dienstleister aufgenommen und gelten ausschließlich für den Zugang und die Nutzung des hier als "**Microsoft Office-Integration**" bezeichneten Teils der Software Services.

1. Definitionen

Dienstleister und Kunde werden einzeln als "**Partei**" und gemeinsam als "**Parteien**" bezeichnet. Die folgenden zusätzlichen Definitionen gelten für diese MOI-Zusatzbedingungen:

Teilnehmer: bezeichnet einen internen oder externen Benutzer des Kunden oder eines Verbundenen Unternehmens des Kunden, der von einem anderen Nutzer zur Nutzung der Microsoft Office-Integration eingeladen wird.

2. Software Services

2.1 Voraussetzung. Die Microsoft Office-Integration ist in der Anlage 3 des Vertrags beschrieben. Sie integriert *Microsoft 365 für das Web* (d. h. die Microsoft Word-, Excel- und PowerPoint-Anwendungen für Webbrowser zusammen). *Microsoft 365 für das Web* ist ein Microsoft-Dienst, dessen Nutzungsrechte dem Kunden von Microsoft oder einem Microsoft-Wiederverkäufer und nicht vom Dienstleister gewährt werden, und dessen Nutzung den Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien von Microsoft unterliegt. Daher ist *Microsoft 365 für das Web* im Verhältnis zwischen dem Dienstleister und dem Kunden ein Drittprodukt gemäß der Definition des Vertrags. Je nach Teilnehmerprofil kann der Zugriff auf und die Nutzung von Microsoft Office Integration erfordern, dass der Teilnehmer eine entsprechende, gültige *Microsoft 365 Web-Lizenz* abonniert hat

Der Kunde stellt dem Dienstleister alle angemessenen Informationen zur Verfügung, die der Dienstleister anfordert, um die Einhaltung dieser MOI-Zusatzbedingungen durch den Kunden zu überprüfen, insbesondere alle Informationen in Bezug auf die Teilnehmer, einschließlich Kopien der entsprechenden Nutzungsbedingungen des Kunden und der Teilnehmer mit Microsoft oder einem Microsoft-Wiederverkäufer für *Microsoft 365 für das Web*. Der Kunde stellt den Dienstleister von allen Ansprüchen, Forderungen, Klagen, Verfahren, Urteilen oder Haftungsansprüchen gegenüber Microsoft frei, die sich aus der Verletzung dieses Abschnitts 2.1 durch den Kunden ergeben, und hält ihn schadlos.

2.2 Nutzungsrechte und Teilnehmer. Vorbehaltlich der Einhaltung der Vertragsbedingungen durch den Kunden und der Zahlung aller im jeweiligen Angebot festgelegten Gebühren gewährt der Dienstleister dem Kunden für die im Angebot festgelegte Abonnementdauer ein nicht ausschließliches und nicht übertragbares Recht, der autorisierten Anzahl von Teilnehmern den Zugriff auf die Microsoft Office-Integration und deren Nutzung im Vertragsgebiet ausschließlich für die geschäftlichen Zwecke des Kunden oder der verbundenen Unternehmen des Kunden zu gestatten. Der Kunde ist für jede Handlung oder Unterlassung eines Teilnehmers oder einer Person, die das Konto eines Teilnehmers nutzt oder darauf zugreift, verantwortlich, und der Kunde stellt sicher, dass jeder Zugriff oder jede Nutzung der Microsoft Office-Integration im Namen des Kunden, auf Einladung des Kunden oder eines Nutzers, den Verpflichtungen des Kunden aus dem Vertrag (einschließlich dieser MOI-Zusatzbedingungen) entspricht. Erhält der Kunde Kenntnis von einem Verstoß gegen den Vertrag durch einen Teilnehmer oder von einem unbefugten Zugriff auf das Konto eines Teilnehmers, wird der Kunde den Dienstleister unverzüglich benachrichtigen und den Zugriff auf das betreffende Teilnehmerkonto kündigen.

2.3 Besondere Beschränkungen für die Nutzung der Microsoft Office-Integration. Ohne die bestehenden Beschränkungen der Nutzung der Software Services im Vertrag einzuschränken, wird der Kunde, wenn sein Profil dies erfordert, keinem Teilnehmer oder einer anderen natürlichen oder juristischen Person den Zugriff auf die Microsoft Office-Integration gestatten, es sei denn, diese sind ein offizieller *Microsoft 365 Web-Lizenznehmer*. Der Kunde ist für alle Kosten verantwortlich, die mit den für *Microsoft 365 für das Web* erforderlichen Lizenzen verbunden sind

2.4 Drittanbieterprodukt und Änderungen an Microsoft Office Integration. In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Vertrages in Bezug auf Produkte von Drittanbietern übernimmt der Dienstleister keine Haftung für *Microsoft 365 für das Web*, einschließlich seiner Funktionalität, Sicherheit, seines Betriebs oder seiner Verfügbarkeit, oder dafür, wie *Microsoft 365 für das Web* die von Microsoft Office-Integration erhaltenen Daten verwendet. Microsoft Office-Integration kann vom Dienstleister von Zeit zu Zeit geändert, eingestellt oder ersetzt werden, auch um Änderungen zu berücksichtigen, die von Microsoft, seinen Anbietern oder Unterauftragnehmern auferlegt werden. Der Dienstleister wird den Kunden so bald wie möglich über wesentliche Änderungen, Ersetzungen oder Abkündigungen informieren, und der Kunde kann sein Abonnement der Microsoft Office Integration und damit diese MOI-Zusatzbedingungen kündigen, indem er dem Dienstleister innerhalb von drei (3) Monaten nach Erhalt der Mitteilung über die wesentliche Änderung, Ersetzung oder Abkündigung eine schriftliche Kündigung übermittelt. In diesem Fall erstattet der Dienstleister dem Kunden alle im Voraus gezahlten Abonnementgebühren für Microsoft Office Integration anteilig für die verbleibende Laufzeit des Abonnements.

2.5 Microsoft-Marken und geistiges Eigentum. "*Microsoft-Marken*" bezeichnet die Microsoft-Handelsnamen, Geschäftsnamen, Domännennamen, Produkt- oder Dienstleistungsnamen, Logos, Handelsaufmachungen und andere Marken, die von Microsoft schriftlich zur Verwendung in Verbindung mit der Microsoft Office-Integration angegeben werden. Microsoft-Marken und andere geistige Eigentumsrechte von Microsoft sind und bleiben das ausschließliche und alleinige

Eigentum von Microsoft oder der Lizenzgeber von Microsoft. Die Verwendung von Microsoft Office Integration und der Microsoft-Marke bedeutet nicht, dass eine Verbindung zu Microsoft Corporation besteht oder dass sie von Microsoft Corporation genehmigt werden.

Alle geistigen Eigentumsrechte an der Microsoft Office-Integration, insbesondere alle Verbesserungen, Erweiterungen, Änderungen, Konfigurationen und Anpassungen, die Methoden des Dienstleisters und das Know-how des Dienstleisters sind und bleiben das ausschließliche und alleinige Eigentum des Dienstleisters oder seiner Lizenzgeber.

3. Hosting

Wenn ein Teilnehmer *Microsoft 365 für das Web* verwendet, um eine Datei anzuzeigen und/oder zu bearbeiten:

- *Microsoft 365 für das Web* bewahrt eine temporäre Kopie der angezeigten und bearbeiteten Datei auf, um Änderungen an der Datei vornehmen zu können;
- Microsoft leitet die Teilnehmer an das *Office für das Web*-Rechenzentrum weiter, das ihrem aktuellen geografischen Standort am nächsten liegt. Diese Weiterleitung ist jedoch nicht garantiert, und Microsoft kann beschließen, Teilnehmer aus verschiedenen Gründen an ein beliebiges globales Rechenzentrum weiterzuleiten. Daher garantiert Office für das Web nicht, dass die Daten innerhalb einer bestimmten geografischen Region bleiben, wenn sie zum Anzeigen und Bearbeiten von Dokumenten verwendet werden, die im Speicher der Microsoft Office Integration gespeichert sind.

4. Datenschutz

Der Kunde ist der für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Microsoft Office-Integration Verantwortliche, auch für die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erstellung von Teilnehmerkonten. Der zwischen den Parteien geltende Auftragsverarbeitungsvertrag gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Dienstleister, der als Auftragsverarbeiter im Namen des Kunden handelt, es sei denn, der Kunde verwendet *Microsoft 365 für das Web*, für das die Datenschutzrichtlinien und -bedingungen von Microsoft in der von Zeit zu Zeit geänderten Fassung gelten, von denen eine Version (nur zur Information) hier verfügbar ist:

<https://www.microsoft.com/licensing/terms/product/PrivacyandSecurityTerms/all>